



Krippenspiel der Kinderkirche 2005 „Per Zeitmaschine nach Bethlehem“

Gemeinsam mit den Kindern der Kinderkirche durfte die Lindorfer Gemeinde am 18. Dezember auf Zeitreise gehen.

Mit beeindruckenden Lichteffekten und einer aufwändig gearbeiteten Zeitmaschine reisten wir mit den beiden Geschwistern Kim und Sarah in die Vergangenheit, und zwar genau 2005 Jahre zurück nach Bethlehem, um die Weihnachtsgeschichte zu erleben.

Sicherlich trugen die traditionellen, aber auch modernen Lieder mit Keyboard, Gitarre, Bass und Gesang sowie das Lichtspiel und die tolle schauspielerische Leistung der Kinder dazu bei, dass der Zuschauer völlig in den Bann der Geburtsgeschichte Jesu Christi



gezogen wurde. Man konnte fast meinen, tatsächlich Maria und Josef, den Hirten und Engeln zu begegnen. Wir wurden regelrecht Zeitzeugen von Jesu Geburt.



Das Wunder lag nicht mehr in der fernen Vergangenheit, sondern wurde real:

Was vor 2000 Jahren geschah, gilt auch noch für die Menschen heute.

Obwohl die beiden Jugendlichen nicht mit den Eltern zu dem alljährlichen Krippenspiel in die Kirche gehen wollen, erleben sie durch die Zeitreise das Wunder der Weihnachtsbotschaft viel intensiver und überzeugender. Denn sie bekommen die Verkündigung der Geburt Jesu durch



den Engel mit und sehen mit eigenen Augen das Kind in der Krippe liegen. Da wird ihnen der wahre, eigentliche Sinn von Weihnachten bewusst:



**Gott wird Mensch, er kommt herab und kümmert sich um uns.
Nicht als König oder Priester, sondern als kleines, wehrloses Kind.
Gott zeigt sich verletzlich. Er schwebt nicht oben im Himmel und versteckt sich nicht hinter seiner Macht.**

Wie wichtig ist es also, sich Weihnachten jedes Jahr aufs Neue bewusst werden zu lassen, damit dieses große Wunder unter all den Traditionen, Gefühlen und Sitten nicht zugedeckt wird, sondern klar gesehen und erkannt werden kann.

Ein großes Lob und herzlichen Dank an das Kinderkirchen-Team!



Silke Wollny

